

# Inhaltsverzeichnis

<b>Danksagung</b>	7
<b>1. Einleitung</b>	9
<b>2. Übergangsprozesse</b>	15
2.1 Übergangskonzepte	17
2.2 Übergänge in der Forschung Sozialer Arbeit/Sozialpädagogik	19
2.3 Forschungsstand zu Übergängen aus Heimen als Bewältigungsaufgabe	20
2.4 Übergänge aus stationären Einrichtungen in Luxemburg	24
2.5 Zwischenfazit	27
<b>3. Konzeptualisierungen von Handlungsfähigkeit</b>	30
3.1 Das Lebensbewältigungskonzept	31
3.2 Relationale Agency	34
3.3 Zusammenschluss des Lebensbewältigungskonzepts und der relationalen Agency-Konzepte für die Übergangsforschung	37
3.4 Zugänge zu Handlungsfähigkeit in der Empirie	38
3.5 Entwicklung forschungsleitender Fragen	41
<b>4. Forschungsdesign und -praxis</b>	43
4.1 Forschungsvorgehen	43
4.2 Qualitative Längsschnittforschung	43
4.3 Die Grounded Theory als Analyse- und Auswertungsverfahren	47
4.4 Forschungskontext	48
4.5 Erhebungsverfahren	50
<b>5. Fallanalysen</b>	57
5.1 Jonathan	60
5.2 Sam	83
5.3 Janina	110
<b>6. Handlungsfähigkeit in den Prozessen des Leaving Care</b>	137
6.1 Ergebnissynthese der Herstellung von Handlungsfähigkeit in den Bewältigungskontexten	137
6.2 Längs- und Querschnittsperspektiven auf die Übergangsverläufe	146
6.3 Diskontinuitäten und Abbrüche in unsicheren Übergangskonstellationen	148

6.4	Paradoxien der abhängigen Eigenständigkeit	152
6.5	<i>Sicherheit</i> und <i>Eigenständigkeit</i> in Leaving-Care-Prozessen	154
6.6	Handlungsräume und Gestaltungsmöglichkeiten	155
<b>7.</b>	<b>Diskussion</b>	<b>158</b>
<b>Anhang</b>		<b>169</b>
	Tabellenverzeichnis	169
	Transkriptionssystem	169
<b>Literaturverzeichnis</b>		<b>170</b>